

Unser Ziel

Mit dem Projekt EmpowerHER wollen wir die psychische Gesundheit von geflüchteten und (post-)migrantischen Frauen stärken, ihre Resilienz fördern und ihnen den Weg in die gesellschaftliche Integration ebnen.

Warum ist das Projekt wichtig?

Laut Studien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) sind geflüchtete und (post-)migrantische Frauen oft von psychosozialer und materieller Armut betroffen.

Die OECD hebt hervor, dass Frauen mit Flucht- oder Migrationshintergrund häufig unter **sozialer Isolation** leiden, was ihre psychische und wirtschaftliche Stabilität gefährdet. Studien der WHO zeigen, dass unbehandelte Traumata die Chancen auf soziale und berufliche Teilhabe signifikant verringern.

Das DIW bestätigt, dass **psychosoziale Unterstützung ein Schlüssel zur Überwindung von Armut ist**. Auch der Fachdienst für Integration und Migration des Caritasverbandes Herne hat den Bedarf an einem speziellen Angebot festgestellt, so dass EmpowerHER hier ansetzt, um diesen Kreislauf zu durchbrechen.

Kontakt

Caritasverband Herne e.V.
Schulstraße 16
44623 Herne

Fachdienst für Integration
und Migration

Seyma Aydin
Soziologie B.A.

☎ 02323 92960-946

✉ s.aydin@caritas-herne.de

www.caritas-herne.de

@ @ caritas.herne

f @ caritas.herne



Empower HER



Starke Wurzeln für geflüchtete
und (post-)migrantische Frauen



Gefördert durch:
Sonderfonds für spezifisch armutsorientierte Dienste
des Diözesan-Caritasverbandes Paderborn.

Caritasverband
Herne e.V.



Unsere Angebote



Einzel- und Gruppenberatung:

Traumatasensible Unterstützung für Frauen in schwierigen Lebenssituationen sowie gezielte Vorbereitung auf Beschäftigung und Ausbildung.



Community Labs:

Etablierung von Community Labs in pastoralen Räumen zur Entwicklung eigener Projekte.



Workshops und Peer-Beratung:

Vermittlung von Strategien zur Selbstfürsorge, Stressbewältigung und Stärkung der Eigenständigkeit.



Schulungen:

Ausbildung von Ehrenamtlichen und Peer-Beraterinnen für kultursensible Unterstützung.



Netzwerkarbeit:

Zusammenarbeit mit Sozialen Diensten des Caritasverbandes Herne, Kirchengemeinden und externen Fachdiensten.

Projekthintergrund

Geflüchtete und (post-)migrantische Frauen stehen häufig vor der doppelten Herausforderung von Traumata und sozialer Isolation.

Durch **EmpowerHER** schaffen wir eine Umgebung, die ihre **psychischen und sozialen Bedürfnisse** anspricht und sie **langfristig stärkt**.

Unsere Ziele



Verbesserung der psychischen Gesundheit der Teilnehmerinnen.



Ausbildung und Begleitung von Peer-Beraterinnen.



Aufbau nachhaltiger Kooperationen mit lokalen Partner:innen und Bildungsträgern.



Mitwirkungsmöglichkeiten



Werden Sie Partner:in, Peer-Beraterin oder Multiplikatorin!



Unterstützen Sie uns durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement.



Ehrenamtliche können uns bei der Organisation von Veranstaltungen, bei der Kinderbetreuung und bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.

